



**Betreff:**

öffentlich

**Berufung der neuen Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam im Fischereischutzverein "Havel" Potsdam e.V.**

Einreicher: GB Bildung, Kultur und Sport

Erstellungsdatum 19.10.2017

Eingang 922: 19.10.2017

Beratungsfolge:	Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung		
08.11.2017		
Gremium		
Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Herr Dr. Jobst Pfaender, Leiter des Naturkundemuseums, wird als Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam in den Fischereischutzverein „Havel“ Potsdam e.V. benannt.

Als Stellvertreterin wird Frau Helen Schneider, Sachbearbeiterin Verwaltung des Naturkundemuseums, benannt.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

**Finanzielle Auswirkungen?**

Nein

Ja

Das **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage **beizufügen**

**Fazit Finanzielle Auswirkungen:**

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

## **Begründung:**

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.06.2005 (DS 05/SVV/0431) wurde die Mitgliedschaft der Landeshauptstadt Potsdam im Fischereischutzverein „Havel“ Potsdam e.V. begründet. In diesem Zusammenhang wurden die Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam im Verein benannt. Diese waren Herr Dr. Knuth, zu dem Zeitpunkt Leiter des Naturkundemuseum, Herr Udo Rothe, Mitarbeiter des Naturkundemuseums und Herr Sönke Jensen, zu dem Zeitpunkt Mitarbeiter im Bereich Recht und Versicherung.

Gemäß § 28 Abs. 2 Nr. 6 der Brandenburgischen Kommunalverfassung entscheidet die Gemeindevertretung über die Bestellung der Vertreter der Gemeinden in Vereinen.

Sowohl Herr Dr. Detlef Knuth als auch Herr Sönke Jensen als bisherige Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam im Fischereischutzverein „Havel“ Potsdam e. V. sollen abberufen werden. Herr Dr. Knuth als früherer Bereichsleiter des Bereichs Naturkundemuseum ist im November 2016 in den Ruhestand gegangen. Herr Jensen, ehemals im Bereich Recht und Versicherungen als Justiziar für den Aufgabenbereich der städtischen Fischereirechte zuständig, hat bereits vor geraumer Zeit einen anderen Aufgabenbereich innerhalb der Stadtverwaltung Potsdam übernommen und steht insoweit fachlich nicht mehr zur Verfügung.

Als Vertreter der Stadt Potsdam im Fischereischutzverein „Havel“ Potsdam e. V. soll daher neu berufen werden Herr Dr. Jobst Pfaender. Als promovierter Dipl. Biologe mit Schwerpunkt Fischereibiologie und dem Besitz eines Berufsfischereischeins (Fischereischein B) besitzt Herr Dr. Pfaender die notwendige Expertise, um die Interessen der Landeshauptstadt im Fischereischutzverein kompetent zu vertreten. Weiterhin soll Frau Helen Schneider, Sachbearbeiterin Verwaltung des Naturkundemuseums, als Vertreterin der Landeshauptstadt Potsdam neu berufen werden. Frau Schneider ist in ihrer Funktion als Sachbearbeiterin Verwaltung befähigt, die Finanzprozesse im Zusammenhang mit den Fischereirechten zu überwachen.

Dipl. Ing. für Binnenfischerei, Herr Udo Rothe, Inhaber des Fischereischeins B, soll als Mitarbeiter im Naturkundemuseum weiterhin als Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam vertretungsbefugt bleiben.

Sowohl Herr Dr. Knuth, als auch Herr Jensen wurden im Rahmen der Gründungssitzung am 26.10.2004 als Beisitzer des Vorstandes gewählt. Der Vorstand des Vereins wird, nach Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung über die Wahl der Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam im Verein, informiert und darum gebeten gemäß § 7 (Vorstand) in Verbindung mit § 8 (Wahl des Vorstandes) der Satzung des Fischereischutzvereins „Havel“ Potsdam e.V. die Wahl der zwei neuen Mitglieder (Beisitzer) des Vorstandes von der Mitgliederversammlung vorzunehmen. Gem. § 8 der Satzung gehört dem Vorstand mindestens ein legitimer Vertreter der Stadt Potsdam an.